# Wie tötet man einen Drachen!

## Beitrag von „Rumburak“ vom 25. Januar 2013, 16:48

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserem Land haben wir absehbar einen Feuerdrachenagriff zu befürchten. Wir suchen daher einen taktisch versierten Hauptmann für den Drachenabwehrgeneralsstab, der die Abwehrmaßnahmen an der Königsburg, der Hauptstadt und dem restlichen Lande strategisch plant und die Kriegsknechte befehligt. Und auch ansonsten unterstützende Rittersleut. Der Drache kann fliegen und Feuer spucken und ist gegen Magie immun. Wir sind momentan sehr hilflos. Die kleine regierende Prinzessin weint den ganzen Tag deswegen. Einem erfolgreichen Hauptmann dürfte der Rittersschlag winken.

---

## Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 25. Januar 2013, 16:54

Das Kaiserreich hält diesbezüglich den ein oder anderen versierten Kämpfer bereit. Ich werde Aushänge anfertigen lassen.

---

## Beitrag von „Rumburak“ vom 25. Januar 2013, 16:57

Vielen Dank, Majestät. Man kann das Kaiserreich derzeit ja nicht besuchen, sonst wäre ich längst vorbeigekommen. Es gibt so viele Gemeinsamkeiten.

---

## Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 26. Januar 2013, 12:17

Durchaus! Eine Zusammenarbeit auf vielen Gebieten würde sich wohl als äußerst fruchtbar erweisen.

Wir haben leider derzeit Probleme mit dem allgemeinen Dimensionstor, aber diese dürften in absehbarer Zeit behoben werden. Wenn unsere besten Magier derzeit nicht streiken würden, wäre das alles nie passiert. ☹

---

## Beitrag von „Hendrik Wegland“ vom 26. Januar 2013, 22:03

Man muss erst die Enderkristalle auf den Obsidiantürmen zerstören, weil sich der Drache damit heilt und danach kann man den Drachen z. B. mit Pfeil und Bogen besiegen.

---

## Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 27. Januar 2013, 13:43

Die Tötung eines Drachen ist eine unzeitgemässe Reaktion auf das Erscheinen eines solchen. Mag so etwas in dunklen Zeiten der Barbarei die Regel gewesen sein, so zeigt ein Volk seinen zivilisatorischen Fortschritt darin, von solchen gewalttätigen Reaktionen Abstand zu nehmen. Stattdessen ist mit dem Drachen das Gespräch zu suchen und es ist ihm ein angemessenes Habitat als Schutzzone zuzusprechen, wobei auf die Bedürfnisse des Drachen angemessen einzugehen ist.

---

## Beitrag von „Lady Enigma“ vom 27. Januar 2013, 14:33

Und nicht vergessen, regelmäßig mit einheimischen Jungfrauen zu füttern.

---

## Beitrag von „Rumburak“ vom 27. Januar 2013, 19:22

Frau Enigma spricht ein Problem an, was die Kommunikation erschwert. Der Drache verlangt ja gerade ein Jungfrauenopfer. Andernfalls greift er uns an. Kommunikation ist auch deshalb

schwierig, weil wir seine Postanschrift nicht haben. Deshalb interessiert mich Herrn Weglands Theorie sehr. Wie kommen Sie darauf, Herr Wegland? Haben Sie so in fuchsische Drachen vertrieben oder nur Füchse?

---

## Beitrag von „Lady Enigma“ vom 28. Januar 2013, 04:49

Ja, sein Sie doch nicht so kulturunsensibel. Der Verzehr von Jungfrauen gehört nunmal zur Natur der Drachen. Eine bunte vielfältige Welt sollte Ihnen doch die eine oder andere Jungfrau wert sein.
Oder sind Sie etwa antidraconidisch?

---

## Beitrag von „Rumburak“ vom 28. Januar 2013, 11:43

Mitnichten, Madame. Jungfrauen zu schonen ist eine politische Grundsatzentscheidung der Märchenprinzessin.

---

## Beitrag von „Lady Enigma“ vom 28. Januar 2013, 19:05

Vernünftig. Denn die ausschließliche Verfütterung von Jungfrauen wäre ja diskriminierend. Wo bliebe da die Gleichberechtigung für Jungmänner, Junghomosexuelle beiderlei Geschlechtes, jungtransgenders und Jung(fehlende genderkorrekte Begriffe einsetzen) ?